

Luka Brandt lässt Strothe jubeln

WALDECKER POKAL Adorf/Vasbeck siegt im Elfmeterschießen in Höringhausen

Korbach – Für die SG Rhoden/Schmillinghausen ist der Traum vom Finale zu Hause ausgeträumt. In der zweiten Runde des Waldecker Pokals unterlag der A-Ligist der SG Lelbach/Rhena klar mit 0:6. Der TSV Strothe, letztjähriger Finalist, steht im Viertelfinale und drehte gegen Bad Arolsen spät die Partie. Auch Ittertal, Buchenberg/Ederbringhausen, Volkmarsen und Blau-Gelb Korbach stehen in der Runde der letzten Acht.

Die Partie zwischen der SV Freienhagen/Sachsenhausen und dem TuS Usseln ist kurzfristig auf Mittwoch, 16. August, verlegt worden.

Wellen/Wega - Ittertal 1:6 (0:3). Die Hausherrn schlugen sich wacker und gerieten unglücklich durch ein Eigentor (11.) in Rückstand. Die spielerisch überlegenen Gäste erhöhten durch Neuzugang Maurice van Waasen (19.), der auch den dritten Treffer für die Ittertaler (32.) erzielte. Nach der Pause hatten die Hausherrn ihre beste Phase, der Anschlusstreffer durch Maximilian Baust (57.) war verdient. Dass es nichts mehr am Favoritenerfolg zu rütteln gab, dafür sorgte wieder van Waasen (67.), der seinen dritten Treffer markierte. Zum Endstand trafen die Joker Alexander Hofeditz (81.) und Paul Doege (82.).

Höringhausen/Meininghausen - Adorf/Vasbeck 5:7 n.E. (2:2, 1:1). Tore: 0:1 Lukas



Jubeltraube: Die Adorfer (von links) Andre Böhle, Felix Behle, Lukas Bornemann und Noa Simon Kotthof gratulieren ihrem Torwart Philipp Pohlmann nach dem Sieg im Elfmeterschießen.

FOTO: ARTUR SCHÖNEBURG

Bornemann (34.), 1:1 Nico Martin (41.), 1:2 Niklas Linnekugel (52.), 2:2 Alexander Figge (72.). Mann des Spiels bei den Gästen, bei denen Thies Grebe Trainer Hans-Günter Kempf (Urlaub) vertrat, war am Ende Torhüter Philipp Pohlmann, der im Elfmeterschießen den dritten Versuch der Gastgeber durch Till Balzer abwehrte. Seine Teamkollegen behielten vom Punkt dagegen alle die Nerven und verwandelten sicher. Zuvor hatten sich beide Teams einen ordentlichen Pokalfight geliefert, bei dem die Gäste das Spiel eigentlich im Griff hatten, aber einige Chancen vergaben.

Massenhausen- Buchenberg/E. 0:4 (0:2). Die Hausherrn waren ersatzgeschwächt, fanden aber trotzdem gut in die Partie. Dennoch gingen die klassenhöheren Gäste die

Partie clever an und kamen durch Hendrik Gross zur Führung (24.), der vor der Pause noch zum zweiten Mal traf (29.). Die Hausherrn ließen durch Alessandro Cirillo die große Chance zum Anschluss liegen (40.). Nach dem Seitenwechsel wurde der TuS offensiver. Die entstehenden Räume nutzte die FSG durch den Elfmeterstreffer von Jan Lehye (53.) und das 0:4 durch Benjamin Grimm (79.).

Hesperinghausen/Helmighausen/Neudorf - Volkmarsen 3:5 (1:3). Unter dem Strich geht der Sieg für den Kreisoberligisten in Ordnung, der spielerisch überlegen war und mit dem vierfachen Torschützen Jari Kuhaupt den Mann des Spiels auf seiner Seite hatte. Aber: Die Gastgeber hielten gut dagegen, sodass Trainer Florian Rehfeldt zufrieden war. „Das war für

uns ein richtig guter Test gegen eine klassenhöhere Mannschaft.“ Auf beiden Seiten hätten sogar noch mehr Tore fallen können, mehrfach stand das Aluminium im Weg, dazu schoss für die Gastgeber Marius Fischer kurz vor dem Ende einen Foulelfmeter neben das Tor. Den fünften Volkmarsener Treffer erzielte Adrian Bieding, für die Gastgeber trafen Jannik KiENZ, Fischer und Noah Bunse.

Rhoden/Schmillinghausen - Lelbach/Rhena 0:6 (0:1). Tore: 0:1 Johannes Müller (12.), 0:2 Tobias Schumann (53.), 0:3 Leon Baraniak (54.), 0:4 Karsten Trachte (59.), 0:5 Schumann (63.), 0:6 Patrick Messner (70.). Rote Karte: Sascha Hofeditz (Rhoden/S., Schiedsrichterbeleidigung, 74.). In der ersten Hälfte verlief das Spiel noch weitgehend ausgegli-

chen. Das änderte sich dann aber in Durchgang zwei: Beim A-Ligisten häuften sich die Fehler und die Gäste bestraften dies konsequent. Nach vier Toren innerhalb von nur zehn Minuten war das Spiel schnell entschieden. Zu allem Überfluss handelte sich der Rhodener Sascha Hofeditz noch die Rote Karte wegen Schiedsrichterbeleidigung ein.

Strothe - Bad Arolsen 3:2 (0:0). Tore: 1:0 Tom Wehowsky (51.), 1:1 Andreas Kees (62.), 1:2 Artur Berger (75.), 2:2 Luka Brandt (82.), 3:2 Lee Hartmann (90.). Das Spiel verlief im ersten Durchgang ausgeglichen, wobei die Gäste durch Artur Berger die größte Chance besaßen: Sein Versuch ging jedoch knapp vorbei. In Durchgang zwei startete Strothe stark und führte auch verdient. Als Claudio Mourao jedoch mit einem Foulelfmeter an Edwin Jarr scheiterte, kippte die Partie plötzlich zugunsten der Gäste. Aber Strothe kämpfte sich zurück und kam in der letzten Minuten durch Lee Hartmann, der nach einer Ecke aus dem Gewühl heraus traf, zum 3:2.

Auenberg- BG Korbach 0:5 (0:5). Ein gebrauchter Tag für die Hausherrn, die vier Spieler verletzungsbedingt auswechseln mussten. Fußballerisch überzeugten die Gäste, die die SG gar nicht erst in die Zweikämpfe kommen ließen. So war die Partie nach einer halben Stunde entschieden. Den Torreigen eröffnete Claudio Damiano (10.), Anoar Benaila (15.) baute die Führung aus. Doppeltorschütze Johannes Kaschubin (22./31.) und Zafer Birinci (26.) erzielten die weiteren Treffer.

Football-Hessenliga Eddersheim - Stadallendorf 2:1 (1:1). Tore: 0:1 Heuser (23.), 1:1 Lüders (37.), 2:1 Reuter (56.).

tsp/chs

